

Ressort: Gesundheit

Experte stellt Fortschritte im Antidopingkampf in Frage

Köln, 14.03.2013, 07:33 Uhr

GDN - Der Mainzer Anti-Doping-Forscher Perikles Simon stellt einen Fortschritt im Antidopingkampf in Frage. Die Veröffentlichung der Namen von fünf nachträglich überführten Dopingsündern bei den Leichtathletik-Weltmeisterschaften 2005 habe er "mit einem gewissen Schaudern" vernommen.

"Ich habe den Eindruck, dass uns die üblichen Verdächtigen präsentiert werden", sagte der Wissenschaftler dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Donnerstagsausgabe). Wie im Jahr zuvor das Internationale Olympische Komitee (IOC) im Nachgang der Spiele von 2004 in Athen konnte jetzt auch der Leichtathletik Weltverband (IAAF) in erster Linie Kraftpakete aus Osteuropa überführen, vornehmlich Kugelstoßer und Hammerwerfer. "Gerade für den Nachweis von anabolen Steroiden sind in den letzten zwei Jahren verbesserte Techniken entwickelt worden", erklärte Wilhelm Schänzer vom Kölner Dopinganalyse-Labor der Zeitung. "Für mich ist es extrem unwahrscheinlich, dass diese Mittel nur in diesen Ländern verwendet werden", hielt Simon dagegen. "Es sieht eher so aus, als würden hier nur Athleten nachträglich positiv getestet, die keine Lobby haben." Er will wissen: "Was ist in Deutschland los, dass man bei uns kaum jemanden findet? Warum wissen die Weißrussen und die Franzosen nicht, was die Athleten hier offenbar wissen?" Das sei erschreckend.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-9838/experte-stellt-fortschritte-im-antidopingkampf-in-frage.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com